

w w w . m u s i k f o r u m . a t

MUSIK FORUM

2008
konzerte
performances

jazz
klassik
elektronik
komposition
improvisation



Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe FreundInnen des Musikforum!

Das Musikforum Viktring hält sich bewusst aus der gängigen Eventschiene heraus. Sie werden bei und nichts vordergründig Spektakuläres finden. Unser Programm zeichnet sich aus durch Feinheiten, kleine Überraschungen und vor allem Mut zum Neuen und Außergewöhnlichen. Jungen Menschen wird die Chance geboten, ein Forum vorzufinden, wo sie musikalische Erfahrungen sammeln und neues Bewusstsein tanken können. Für sie gestaltet der Maler Alois Köchl eine Bühne, vor der ein interessiertes und aufgeschlossenes Publikum ihren Ausführungen lauscht. Den geradezu idealen Raum bietet das weitläufige ehemalige Zisterzienserstift und nunmehrige BRG Viktring, welches mit den Schwerpunkten Musik und Bildende Kunst die Grundvoraussetzung für ein kreatives Schaffen bietet. Stift Viktring - ein atmosphärisch inspirativer Kraftort für schöpferische Menschen. Viel Freude und Beschaulichkeit bei unseren Konzerten wünscht Ihnen im Namen des Musikforumteams Ihr

Werner Überbacher

Bitte beachten Sie unsere günstigen ABO-Preise:

Generalabo:

21 Veranstaltungen: € 150,-/90,- statt 272,-/164,-

Klassik-Abo: (7., 8., 16., 17., 21., 23., 26., 27.7.2008)

8 Veranstaltungen: € 65,-/45,- statt € 112,-/83,-

Jazz Abo: (14., 15., 19., 22.7.2008)

4 Veranstaltungen: € 40,-/28,- statt € 60,-/42,-

Contemporary-Abo: (9., 18., 20., 20., 24., 25.7.2008)

6 Veranstaltungen € 50,-/35,- statt € 75,-/53,-

Die 2. Preise sind ermäßigte Preise und beziehen sich auf SchülerInnen, Jugendliche, StudentInnen, Kärntner Culturcard, Kulturpass 2008 und Mitglieder des Musikforum.

Der Mitgliedsbeitrag beim Musikforum beträgt € 40,-

MUSIKFORUM Viktring Klagenfurt, Stift-
Viktring-Str. 25, 9073 Klagenfurt Viktring
Tel 0463 28 22 41 - Fax 0463 28 16 26
office@musikforum.at, www.musikforum.at
Bankverbindung: Hypo-Alpe-Adria-Bank
BLZ 52000 - Konto-Nr.: 9566090
Swift-Nr.: HAABAT2K

KONZERTE - PERFORMANCES 2008

Mo, 7.7.

20.00

Freskensaal

ERÖFFNUNGSKONZERT

Christos MARANTOS, Klavier

L. v. Beethoven: 6 Bagatellen, op.16

F. Mendelssohn-Bartholdy:

Variations sérieuses d-Moll. op.54

L. v. Beethoven: Sonate B-Dur, op.106
(Hammerklavier-Sonate)

Der junge griechische Pianist Christos Marantos, mehrfacher Teilnehmer an den Viktringer Meisterkursen bei den Dozenten H. Ossberger und M. Lipp gibt sein Debut beim Musikforum mit einem überaus anspruchsvollen Programm.

19.-/14,-

Di, 8.7.

20.00

Stiftskirche

TRIO-FLÖTENABEND

Michael Martin KOFLER - Christina
FASSBENDER - Andreas SCHMIDT

Georg Philipp Telemann:

Concerto in a-Moll für 3 Flöten

Grave - Presto - Cantabile - Vivace

Astor Piazzolla:

Tango Etüde Nr. 1 für Flöte solo »Decide«

Tango Etüde Nr. 3 für Flöte solo

»molto marcato e energetico«

Yinam Leef: »Yizkor«

In memoriam I. Rabin für Flöte solo

Carl Ph. E. Bach:

Sonate in a-Moll für Flöte solo

Un poco Adagio - Allegro - Allegro

Alexander Tcherepnine: Trio Pour Flutes

Prelude - Scherzo - Reverie - Dance

Georg Philipp Telemann:

Fantasie Nr. 12 in g-Moll

TWV 40:13 für Flöte solo

Luciano Berio: »Sequenza« für Flöte solo

Niccolo Paganini: Caprice Nr. 5 - Agitato
und Nr. 24 - Quasi Presto für Violine

solo in der Bearbeitung für Flöte solo

Friedrich Kuhlau: Grand Trio für 3 Flöten

op. 90, Allegro non tanto - Allegro molto

Scherzo - Adagio - Finale. Allegro

poco agitato



24.-/18,-

16,-/12,-

Mi, 9.7.
20.00
Stiftskirche

MORITATEN

ENSEMBLE ON_LINE

Ivana Pristassova, Thomas Wally, Violine,
Petra Ackermann, Viola, Roland Schueler,
Cello, Michael Bednarik, Peter Travnik, Trom-
pete, Bernhard Rainer, Gerhard Schneider,
Posaune, Elisabeth SYKORA (Sopran)

Dirigent: Simeon PIRONKOFF

Dieter Kaufmann (*1941): »Moritaten« für
Sopran, Streichquartett und 2 Trompeten,
2 Posaunen nach Texten von Richard Blet-
schacher (1994), incl. Uraufführung

Robert M Wildling (*1972): »... gestreuter
Fokus ...« für 2 Trompeten, 2 Posaunen
und Streichquartett, (2008) UA

Periklis Liakakis (*1970):

Ornithology for beginners (2008) UA
(für Violine, Viola, Cello, Trompete und
zwei Posaunen)

Mauricio Kagel (*1931): Morceau

de concours für 2 Trompeten (1972)

15,-/9,-

Mo, 14.7.
20.00
Freskensaal

GIUFFRE ZONE

Christoph CECH, piano, synth.

Gerald PREINFALK, reeds

Per MATHISEN, bass

*Die Idee für dieses Trio entstand aus der
puren Affinität für das Oeuvre des erst vor
kurzem verstorbenen Freigeistes Jimmy
Giuffre. Giuffre suchte seine eigene, spezi-
fische Art von Freiheit innerhalb der
Tonalität und Form und ließ auch Stille
in seine Musik einfließen.*

19,-/14,-

Di, 15.7.
20.00
Arkadenhof

CASINO JAZZ IMPRESSIONEN

Clemens WENGER, p - Klaus PAIER, acc
Gerald PREINFALK, sax - Marc ABRAMS, b
Martin KOLLER, guit - Herbert PIRKER, dr
Special guest: Alegre CORREA

*Sieben Spitzenmusiker bieten ein
spannungsreiches Programm.
Ein wahres Fest für die Ohren!*

19,-/14,-

Mi, 16.7.

20.00

Freskensaal

12,-/7,-

ABSCHLUSSABEND

des Meisterkurses für Querflöte

bei Michael Martin KOFLER

Korrepetition:

Margarete und Dariusz Burnecki

Do, 17.7.

20.00

Stiftskirche

ALTES HOLZ UND EDLES METALL

Florian PAGITSCH mit einem speziell auf die Viktringer Barockorgel (1719) abgestimmten Programm:

Isaac Posch (~1565-1623):

Intrada, Couranta

Georg Christoph Wagenseil (1715-1777):

Suite C-Dur, Allegro - Menuett - Allegro

Johann Ernst Eberlin (1702-1762): Toccata

Secunda, Toccata - Fuga - Pars Secunda

Joseph Haydn (1732-1809):

Flötenuhrstücke 1793 (Auswahl), Andante

Menuett - Allegretto - Presto - Allegretto -

Menuett - Allegro ma non troppo

Johann Sebastian Bach (1685-1750):

Aus »Die Kunst der Fuge«, BWV 1080:

Contrapunctus I, II und III

Robert Schumann (1810-1856):

Kanon op. 56/5

Florian Pagitsch (1959):

Freie Improvisation



15,-/9,-

Fr, 18.7.

20.00

Kellertheater

12,-/7,-

MUSIC & MOVEMENT

Abschluss des Kurses »Die kleine Befreiung - der Klangkörper«

Musiker- und PerformerInnen schenken sich die kurze Lüge der Unsterblichkeit, der Unvergänglichkeit und das ist dann wohl angenehm. Wir sind alle Schwindler!

Sa, 19.7.

19.30

Arkadenhof

12,-/7,-

JAZZ-NIGHT

EINTROMMELN mit StudentInnen von Ray CESAR und anschließend Abschluss der Jazz-Workshops von C. WENGER, p, K. PAIER, acc - G. PREINFALK, sax - M. ABRAMS, b - M. KOLLER, guit - H. PIRKER, dr & A. CORREA

Für den »guten Ton« sorgen wiederum Reinhard Buchta und die StudentInnen seines Tontechnikurses.

Bei Schlechtwetter im Marhofstadel.

So, 20.7.

18.00

Freskensaal

12,-/7,-

20.00

Stiftskirche



Photo: Christoph Zacht

15,-/9,-

ZEITGENÖSSISCHE KOMPOSITION

ABSCHLUSS des Kompositionskurses

Christoph Cech vermittelt immer wieder überraschende Schlüssigkeiten aus seiner enormen Erfahrung als genreübergreifender Komponist und Ensembleleiter.

TROMBOHUWABONE

eine ernste jandliade vum bertl mütter
*ernst ist es und trombonisch und tohuwa-
bohisch; das ist (gen 1,2) doch der urzu-
stand von allem auf der erde, meist über-
setzt mit wüst und wirr (luther sagt leer
statt wirr). was den geist (gottes?) betrifft,
so will ich mir zunächst einmal einen kind-
lichen greis vorstellen, mich assoziativ wei-
ter hanteln, bis zu einer - es werde licht! -
schubertlichen nachthelle, heiter und rein.
dieses war der vierte vers
und der fünfte ... wie gesagt, ernst.
wie gesagt, voller wüst wirrer leere.
heiligör örnst, bötte för öns!
donke. donke.*

Mo, 21.7.

20.00

Stiftskirche



19,-/14,-

DUOABEND

Sylvia-Elisabeth VIERTEL, Violine
Sebastian HESS, Cello

Johann Georg Albrechtsberger:
Duett für Violine und Violoncello

Johann Sebastian Bach:

Chaconne für Violine solo BWV1004

Gaspar Cassadó:

Suite für Violoncello solo (1926)

Maurice Ravel:

Sonate für Violine und Violoncello

*Sylvia-Elisabeth VIERTEL, Professorin für
Violine und Kammermusik in Graz, und
Sebastian HESS, er unterrichtet an der
Hochschule für Musik und Theater und
dem Richard-Strauss-Konservatorium in
München, werden erstmals dem
Musikforumpublikum vorgestellt.
Wir dürfen gespannt sein ...*

Mo, 21. -
Mi, 23.7.
Alban Berg
Haus in Auen
bei Schiefing



ALBAN BERG'S
WALDHAUS
„HIER IST ERIEDE“

Eintritt frei!

ALBAN BERG SYMPOSION

Vorträge und Diskussionen in Zusammen-
arbeit mit der Alban Berg Stiftung.

Mo, 21.7., 10.30

Rainer BISCHOF:

Schönberg und die Gesetzessuche

Di, 22.7., 10.30

Constantin FLOROS: Die Musiksprache
der 2. Wiener Schule unter besonderer
Berücksichtigung von Alban Berg
(mit Klang- und DVD-Beispielen)

Mi, 23.7., 10.30

Fabio NIEDER: Der Neuling eines reifen
Komponisten: Das Lied »Schließe mir die
Augen beide« - erste dodekaphonische
Komposition Alban Bergs

*Hochqualifizierte Vorträge von internatio-
nalen Musikwissenschaftlern geben einen
tieferen Einblick in das Schaffen der so
genannten Wörtherseekomponisten.*

*Eine der wenigen Gelegenheiten das
Alban Berg Waldhaus, ein wahrhaftes
Kärntner Juwel am Wörthersee, besichti-
gen zu können.*

Di, 22.7.

20.00

Arkadenhof



12,-/7,-

SINGIN' JAZZ NIGHT

Abschluss des Jazz-Vocal-Workshops
bei Ali GAGGL

Wolfgang PUSCHNIG, sax

Reinhard MICKO, piano

Karl SAYER, bass

Emil KRIŠTOF, drums

*Einer der Höhepunkte und alljährlich der
Publikumsmagnet des Musikforum: Die
enthusiastischen SängerInnen rund um Ali
Gaggl, welche einfühlsam und inpirie-
rend begleitet werden von Jazz-Musikern
der Extraklasse um die Ausnahme-
erscheinung Wolfgang Puschnig.
Bei Schlechtwetter im Marhofstadel.*

Mi, 23.7.

20.00

Freskensaal

12,-/7,-

ABSCHLUSSABEND

der Meisterklassen für Violine und
Violoncello bei Sylvia-Elisabeth VIERTEL
und Sebastian HESS. Junge Talente prä-
sentieren ihre einwöchige Arbeit.



KASTNER

civil engineering



In Fragen Baukultur ...

GUSTAV MAHLER

KOMPOSITIONSPREIS 2008

JANUS ENSEMBLE WIEN,
Solist: Wilfried SCHARF, Zither

Dieser von der Stadt Klagenfurt bereits zum 14. Male vergebene internationale Preis wurde diesmal für Zither Solo und Kammerensemble ausgeschrieben. Über die Verbindung mit der Zither sollte sich das »Neue-Musik-Geschehen« mit dem autochthonen Klang der Region befassen.

Die kompetente Jury (R. Bischof, Ch. Cech, D. Kaufmann und Fabio Nieder) vergab die Preise an:

- 1. Preis: Leopold HURT, D, für sein Werk »Pidgen (Erratischer Block II)«**
Hurt studierte Zither, Viola da Gamba/Violone und Historische Aufführungspraxis am Richard-Strauss-Konservatorium München. In Komposition wurde er von Peter Kiesewetter unterrichtet und belegte Kurse für Elektronische Musik am IRCAM in Paris. Momentan setzt er seine Studien im Fach Komposition an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg (Klasse Manfred Stahnke) fort. Analytische Auseinandersetzung mit regionalen Spuren mitteleuropäischer Volksmusik auch mit elektronischen und multimedialen Mitteln.
- 2. Preis: Clemens NACHTMANN, D, für »sfumato«**
Seit den 80er Jahren zahlreiche Vorträge sowie Veröffentlichungen zu gesellschaftstheoretischen, politischen, kulturellen und musikalischen Fragen. Kompositionsstudium bei Wilhelm Killmayer und Friedrich Goldmann. Seit 1998 Beschäftigung mit elektronischer Klangverarbeitung. 2004 Übersiedlung nach Graz, Aufbaustudium in Komposition bei Prof. Beat Furrer. Lehraufträge für Musik des 20. Jahrhunderts, seit 2005 Lehrtätigkeit an der Universität Graz für Musiktheorie und Gehörbildung. Mitglied der Komponistenvereinigung »die andere saite«.
- 3. Preis: Manuela KERER, I, für »Carmu«**
geb. 1980 in Brixen, beendete 2007 das Kompositionsstudium bei M. Lichtfuß, 2004 das IGP-Studium der Violine und das Studium der Rechtswissenschaften, 2005 das Psychologiestudium an der Universität Innsbruck, weiterführende Studien bei Alessandro Solbiati (Mailand). Sie schreibt hauptsächlich Musik, aber derzeit auch an ihren Dissertationen »Das musikalische Gedächtnis bei Patienten mit leichter Demenzerkrankung« an der Psychiatrie Innsbruck und zum Thema »Die Entwicklung der Rechte der Komponisten in Österreich von 1800-1900« an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät Innsbruck.

Do, 24.7.
20.00

Freskensaal

Dieses Konzert wird
aufgezeichnet
durch:

ORF
KÄRNTEN





12 Deutsche Tänze Franz Schuberts zum prächtigen Feiern auf dem Zenoberg in Meran für Kammerorchester mit Zither bearbeitet von Fabio Nieder, Valentin Braitenberg zum Geburtstag. Im Mai 1991

Wilfried Scharf wurde in Braunau/Inn geboren und wuchs in einem musikalisch geprägten Umfeld auf. 1982 studierte er das Hauptfach Zither bei Prof. Peter Suitner und legte 85 die staatliche Lehrbefähigungsprüfung für Zither mit ausgezeichnetem Erfolg ab. 1989 wurde die Zither als Hauptfach in das damalige Brucknerkonservatorium in Linz eingeführt und Wilfried Scharf mit dem Aufbau einer Zitherklasse betraut. Bereits in jungen Jahren träumte Wilfried Scharf davon, seinem geliebten Instrument, das er wie keine anderer beherrscht, in der Musikwelt Anerkennung zu verschaffen. 1982 gründete er das Ensemble SALZBURGER SAITENKLANG (www.salzburgersaitenklang.at). Mit Adaptionen klassischer Werke für Harfe, Zither und Gitarre wird eine reizvolle Alternative zu vertrauten Hörgewohnheiten geboten. Er hat mit seinem Ensemble und als Solist die ganze Welt bereist und konnte bereits viele Meilensteine in seiner Pionierarbeit setzen.

19,-/14,-

Fr, 25.7.

18.00

Kellertheater



12,-/7,-

AUF!gespielt

Abschluss Improvisationskurs Bertl MÜTTER *SPIELEN! ist ein spontanes und lustvolles REDEN in Musik. SPIELEN! ist ein zweckfreies, PURES Musikorakel. Antworten (immer mehrere oder aber zweideutige) kommen ganz von allein, im Dialog und oft aus einer Richtung, aus der man es am wenigsten erwarten würde. Und, wunderbar, sie ergeben sich auf Fragen, von denen man gar nicht gewusst hat, dass man sie stellt. Das stimmt doch vergnüglich.*

Sa, 26.7.

20.00

Freskensaal

12,-/7,-

STIMMVOLLES

Abschluss des Meisterkurses für Gesang bei Helena LAZARSKA

Die weltweit anerkannte Gesangspädagogin zieht alljährlich hochtalentierete Sänger und Sängerinnen nach Viktring. Ein wahrhaft stimmvoller Abend!

So, 27.7.

20.00

Freskensaal

12,-/7,-

AKROBATEN

Abschluss des Meisterkurses für Klavier bei Harald OSSBERGER und Michael LIPP

Krönender Abschluss des diesjährigen Musikforum im prunkvollen Freskensaal, der ehemaligen Bibliothek des Viktringer Zisterzienserstiftes.

Restaurant

Konoba

Rotschitzenstraße 14
A-9073 Viktring
Tel. (0463) 295 30

Öffnungszeiten: Di bis Sa 17-24 Uhr
So 12 - 15 und 17 -22 Uhr

**KLAVIER
MACHER
MEISTER
HUGO
MENZEL**



A-9073 VIKTRING
ADI-DASSLER-GASSE 2
TEL + FAX 0463 29118
MOBIL 0664 3089566
klavieremenzel@aon.at
www.klaviere-menzel.at

Koschat 2000

Essen - Trinken - Genießen
Stift-Viktring Straße 1, 9073 Viktring
E-mail: koschat@pizza.at
Otto u. Herta Sattmann
Tel.: (0463) 28 25 23

EINSPIELER
DIE SCHMUCKWERKSTATT

www.einspieler.info

Stilmelange
Accessoires für ihren Lebensstil



Papiermühlgasse 67 - Tel. 0463-310960
www.Stilmelange.com - info@Stilmelange.com

MARHOF

Stift-Viktring-Straße 18
9073 Viktring, 065073804638
Mo-So 16-22, Di Ruhetag

Jam-Sessions des Musikforum im Marhofstadel:
Sa 12.7., So 13.7., Mi 16.7., Do 17.7. und Fr 18.7.
jeweils von 21 - 24 Uhr

KOLLITSCH Der Baumeister
Der Bauträger
Die Immobilie

Besonderer Dank gilt
unseren Förderern und Sponsoren:



JUGENDREFERENTIN
GABY SCHAUNIG
www.jugend.ktn.gv.at



austro[®]
mechana

